

Medienmitteilung

Neue Führungskräfte für die Hotellerie und Gastronomie in Thun diplomiert

Thun, 11. Dezember 2017 – **Der 8. Dezember wird den 44 Absolventinnen und Absolventen noch lange in Erinnerung bleiben. In Anwesenheit von zahlreichen Familienangehörigen, von Vertretern des Stiftungsrates und des Branchenverbandes hotellerieuisse sowie Gästen aus Hotellerie und Gastronomie nahmen sie mit einem strahlenden Lächeln das begehrte Abschlusszeugnis einer Höheren Fachschule in Empfang. Nach zweieinhalbjährigem bzw. dreijährigem Studium hat der erfolgreiche Kadernachwuchs sein Ziel erreicht und ist berechtigt, den Titel einer „dipl. Hôtelière-Restauratrice HF“ bzw. eines „dipl. Hôteliers-Restaurateurs HF“ zu tragen.**

Das Richtige richtigmachen

Philipp Näpflin, Stiftungsratspräsident der Hotelfachschule Thun, eröffnete die 56. Diplomfeier in feierlichem Rahmen und gratulierte den Diplomanden zu ihrem Erfolg. Er ermunterte die Abgängerinnen und Abgänger, in Zukunft ihre Freiheit und Eigenständigkeit zu bewahren, die sie sich durch die Ausbildung erarbeitet haben. «Nicht nur reagieren, sondern agieren oder das Richtige richtigmachen», so Näpflin. Er schloss mit einer herzlichen Gratulation und einem Fazit ab: «Nehmen Sie diese Verantwortung wahr, nehmen Sie das Zepter in die Hand und gestalten Sie! Und zwar so, dass Ihre Unternehmen durch Rentabilität die Investitionen und die Innovationen eigenständig finanzieren können. Dies ist der einzige mir bekannte Weg, langfristig am Markt bestehen zu können, langfristig die Freiheit und Eigenständigkeit zu wahren.»

Menschen stärken und Sachen klären

Christoph Rohn, Direktor der Hotelfachschule Thun, sprach den Absolventinnen und Absolventen seine Anerkennung für die hervorragenden Leistungen während dem Studium aus. Er versicherte ihnen, dass sie im Sinne der Definition von Bildung „Die Menschen stärken, die Sachen klären“ frisch gestärkt in die Berufswelt starten können. In den letzten 30 Jahren hat sich viel verändert und im Jubiläumsjahr wurde mit dem Start des berufsbegleitenden Studiums der letzte Innovationsschritt getan und das begehrte Diplom bereits zum 56. Mal verliehen.

Wer aufhört besser zu werden, hört auf gut zu sein!

Diplomredner Jan Stiller, Direktor vom Lenkerhof Gourmet Spa Resort, zeigte sich erfreut über so viel Potenzial für die Zukunft. Er bedankte sich bei den Diplomanden für ihren Entscheid, die Branche in Zukunft mit neuen Ideen, neuem Elan und neuen Konzepten weiterzuentwickeln. «Nur attraktive Arbeitgeber werden in Zukunft die besten Mitarbeiter erhalten. Durchschnitt reicht nicht mehr!», so Stiller. Für die Zukunft wünschte er ihnen einen erfolgreichen Einstieg ins Arbeitsleben mit «soul, passion and system». Aber auch viel Mut für neue Konzepte und Ideen, viel Weisheit und Durchhaltewillen, so dass sie nicht beim ersten Gegenwind die Segel streichen müssten und viel Kreativität zum Gestalten und Beeinflussen.

Für die musikalische und poppige Umrahmung der Feier sorgte die Formation Baspa Ricardo aus Thun. Beim anschliessenden Apéro bot sich den strahlenden Absolventinnen und Absolventen die Gelegenheit, mit Eltern und Angehörigen sowie Mitarbeitenden der Hotelfachschule Thun auf ihren erfolgreichen Abschluss anzustossen.

Die besten Diplomabschlüsse

Mit einem Notendurchschnitt von 5.50 schloss Sonja Gübeli als Beste ihres Jahrgangs ab. Im zweiten Rang folgte Nina Farine mit einem Notendurchschnitt von 5.41 und im 3. Rang konnte Gabriela Egli mit einem Notendurchschnitt von 5.40 ausgezeichnet werden. Der erste Rang wird mit einem Barbetrag in der Höhe von CHF 3'000 sowie einem grosszügigen Hotelgutschein prämiert.

Der Hotela-Spezialpreis im Wert von CHF 1'500 für speziell sozialkompetente, integrative und zielgerichtete Zusammenarbeit wurde einer Gruppe des 6. Semesters verliehen. Den Effort-Preis, verliehen auf Grund der Rückmeldungen der Mitstudierenden für speziell sozialkompetentes Verhalten, durfte Yannick Robert Hofer entgegennehmen.

Mit einer eindrücklichen Rede über das Studium an der Hotelfachschule Thun schlossen die Diplomandinnen Sophia Fromm und Nora Steinmann unter grossem Applaus den offiziellen Teil der Feier ab.

Das Diplom erhielten:

Chantal Aeschlimann, Hasle-Rüegsau, Gian-Andrea Albonico, Erlenbach, Sarah Alcover, Thun, Patrick Amacher, Suberg, Kim Kyra Baas, Luzern, Tamara Brog, Innertkirchen, Michel Bucheli, Zürich, Daniel Bühlmann, Emmen, Christoph Büttiker, Oberbuchsitzen, Melanie Diener, Rotkreuz, Tim Durrer, Lauterbrunnen, Gabriela Egli, Matten bei Interlaken, Remo Engeloeh, Spiez, Marion Ernst, Amsoldingen, Laura Fabricky, Bern, Nina Farine, Zollikofen, Sophia Fromm, Olten, Caroline Fux, Köniz, Eva Glanzmann, Adelboden, Sonja Gübeli, Andermatt, Jonas Hagoort, Stein am Rhein, Alin Häubi, Zollikerberg, Rahel Hofer, Richterswil, Yannick Robert Hofer, Köniz, Rahel Hunziker, Basel, Dominique Janz, Muttentz, Noemi Kaiser, Bern, Anja A. Kocsis, Muttentz, Dennis Kohler, Schattenhalb, Tamara Kummer, Bern, Matthias Pfäffli, Hilterfingen, Florence Polyak, Langenthal, Dominik Reinmann, Wangen a.A., Claudia Rüeegsegger, Oberburg, Regula Rufer, Lyss, Katja Rütli, Rüfenacht, Alexandra Schweingruber, Thun, Mico Smiljic, Küsnacht am Rigi, Joy Springbrunn, Jegenstorf, Danai Stefanatou, Bern, Nora Steinmann, Winterthur, Selina Stouthandel, Thun, Stefanie Topfel, Krauchthal, Monique Walther, Thun

Preisträgerinnen



Legende (von links nach rechts):

Nina Farine, Zollikofen, 2. Rang (Preis Hotelier-Verein Berner Oberland)

Sonja Gübeli, Andermatt, 1. Rang (Preis hotelleriesuisse / Hotelfachschule Thun)

Gabriela Egli, Matten bei Interlaken, 3. Rang (Preis Hotelier-Verein Gstaad-Saanenland)

Die Hotelfachschule Thun ist seit 30 Jahren eine der führenden Managementschulen für Hotellerie und Gastronomie in der Schweiz. In einer modernen Studienumgebung werden ambitionierte Menschen auf anspruchsvolle Führungsaufgaben in der Hotellerie vorbereitet. Der eidgenössisch anerkannte und praxisorientierte Bildungsgang schliesst nach erfolgreichem Bestehen mit dem Titel «dipl. Hôtelière-Restauratrice HF» bzw. «dipl. Hôte­lier-Restaurateur HF» ab. Als einzige Hotelfachschule der Schweiz bietet die Hotelfachschule Thun das Studium auch berufsbegleitend an.

Kontakt für weitere Informationen

Sandra Benz, Verantwortliche Marketing & Kommunikation

Hotelfachschule Thun, Mönchstrasse 37, Postfach 113, CH-3602 Thun

Tel. +41 33 227 77 79, Fax +41 33 221 62 50

sandra.benz@hfthun.ch, www.hfthun.ch